

SV Lampertswalde - Gymnastik -

Vorstellung der Abteilungen
(zum Jubiläum 2014)

Die Abteilung Gymnastik hat im Sportverein Lampertswalde schon eine lange Tradition. Immer wieder fanden sich Frauen der verschiedensten Altersgruppen zusammen, um mit viel Freude gemeinsam Sport zu treiben und andere Aktivitäten auf sportlichem Gebiet zu entwickeln.

Seit 1985 wird die Abteilung Gymnastik von Isolde Haase geleitet. Vorher wurde diese Funktion von den Sportfreundinnen Edelgard Heimann und Hiltrun Heimbold ausgeübt. Das Auf- und Ab in der Mitgliederbewegung, die Teilnahme an den Sportstunden sowie auch Höhepunkte wurden festgehalten und sind bis 1972 zurückzufolgen.

Zur Zeit sind es etwa 15 Frauen die regelmäßig in unserer Abteilung Sport treiben.

Wir treffen uns jede Woche mittwochs von 19.30 – ca. 21.00 Uhr in der Turnhalle. Unser Programm umfasst das Aufwärmtraining, die Kräftigung der Muskulatur und Übungen der Ausdauer. Alles wird mit Musik unterstützt, so das jeder Freude und Spaß dabei hat, auch wenn es mal weh tut. In den Sommermonaten verlassen wir oft die Turnhalle und fahren mit dem Rad in Wald und Natur. Für unsere sportliche Betätigung sind wir auch immer aktiv dabei etwas Neues zu finden und auszuprobieren. So zum Beispiel haben wir uns mit der Sportgruppe Schönfeld ausgetauscht und viele Anregungen erhalten. Die Übungsstunden mit Anett (Haase) auf den Steppbrettern waren für uns eine tolle Erfahrung. Schade, dass wir diese Anleitung nicht immer haben können.

Die Sportler in Lampertswalde sind, wie man aus der Chronik erkennen kann, schon immer gern gewandert. Auch wir halten an dieser Tradition fest und wandern ein – zweimal im Jahr. Viele schöne Erlebnisse verbinden wir mit den Wandertouren in der Sächsischen Schweiz. Unsere nähere Umgebung (Kmeleener Berge) haben wir ebenfalls zu Fuß erkundet und auch die Weinberge in Radebeul durchwanderten wir zur Weinlese. Vieles gibt es noch, was wir als Gymnastikgruppe tun. Das Wichtigste aber ist die Freude an sportlicher Betätigung, die Gemeinsamkeit und der Zusammenhalt, der auch über den Sport hinausgeht.



Die Gymnastikfrauen der „zweiten bzw. der jüngeren“ Gruppe im Februar 2014

Informationen von Dany Thieme

Fortsetzung folgt.